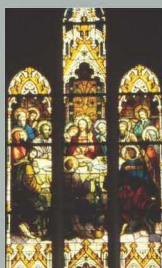


# Berlins katholische Sakralarchitektur



## Ehemaliges Katharinenstift Greifswalder Str. 18A, 10405 Berlin



## Überraschung im Hinterhof

Hinter der Häuserfront der Greifswalder Straße verbirgt sich das ehemalige Katharinenstift der Dominikanerinnen. Zu dem denkmalgeschützten historistisch neugotischen Klosterkomplex aus dem Jahr 1893 gehört die Kirche Mater Dolorosa, heute der Pfarrei Corpus Christi zugehörig, die auch von der portugiesischen Gemeinde genutzt wird. Das Ensemble beherbergt die Herz-Jesu-Priester ([www.herz-jesu-priester-berlin.de](http://www.herz-jesu-priester-berlin.de)) sowie das Katholische Schulzentrum Edith Stein ([www.schulzentrum-edithstein.de](http://www.schulzentrum-edithstein.de)).

Vor allem in ihrem Außenbau ist die Kirche eine Überraschung für jeden Besucher, der den üblichen Berliner Hinterhof erwartet. Mit ihren wohlproportionierten Bauformen und dem malerischen Wechsel der Materialien von Ziegel und hellen Putzflächen fügt sich die Kirche in das großzügig angelegte Ensemble ein und bildet seine bauliche und geistliche Mitte. Architekt war Regierungsbaumeister August Menken (1859–1903).

Von der reichen Innenausstattung im Stil des kaiserzeitlichen Historismus ist wenig erhalten. Aber die Kirche birgt einen kostbaren Schatz – die farbigen Glasfenster der Erbauungszeit, geschaffen von der berühmten Franz Mayer'schen Hofkunstanstalt in München. Ihr legendärer Ruf strahlte weit in die Welt aus. Auf den Fenstern sind drei biblische Szenen dargestellt: Christus als Freund der Kinder, das Letzte Abendmahl und das Gastmahl im Haus des Simon – wohldurchdachte Kompositionen mit bildhafter Wirkung und sensationeller Leuchtkraft. Alle drei Fenster, die in komplizierten kunsthandwerklichen Schritten entstanden, haben eine fast orientalisch anmutende Farbigkeit. Sie funkeln wie Juwelen aus der Mauer heraus.

Dr. Christine Goetz



Tel.: (030) 326 84-136  
[presse@erzbistumberlin.de](mailto:presse@erzbistumberlin.de)  
[www.erzbistumberlin.de](http://www.erzbistumberlin.de)